



Bote für Tirol

AMTSBLATT DER BEHÖRDEN, ÄMTER UND GERICHTE TIROLS

STÜCK 9 / 189. JAHRGANG / 2008

HERAUSGEGEBEN UND VERSENDET AM 27. FEBRUAR 2008

AMTLICHER TEIL

Nr. 243 Stellenausschreibung, Besetzung einer Arztstelle beim Tiroler Gesundheitsfonds

Nr. 244 Stellenausschreibung, Besetzung von zwei Stellen als Ausbildungsarzt/-ärztin an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 245 Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Psychologe/Psychologin an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 246 Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung als Umlegungsbehörde I. Instanz über die Einleitung des Baulandumlegungsverfahrens „Winkl“ in der Gemeinde Mötz

Nr. 247 Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung als Umlegungsbehörde I. Instanz über die Einleitung des Baulandumlegungsverfahrens „Stoameräcker“ in der Gemeinde Ehenbichl

Nr. 248 Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung als Umlegungsbehörde I. Instanz über die Einleitung des Baulandumlegungsverfahrens „Angeräcker“ in der Gemeinde Ehenbichl

Nr. 249 Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung als Umlegungsbehörde I. Instanz über die Einleitung des Baulandumlegungsverfahrens „Wiesen“ in der Gemeinde Ehenbichl

Nr. 250 Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Nr. 251 Kundmachung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Bewertung eines Filmes

Nr. 252 Kundmachung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Bewertung von Filmen

Nr. 253 Kundmachung über die Auflegung des Entwurfes einer Verordnung, mit der die Verordnung über die Erklärung eines Teiles des Tiroler Lechtales und seiner Seitentäler (Naturschutzgebiet Tiroler Lech) geändert wird

Nr. 254 Kundmachung betreffend den Kollektivvertrag für die Landarbeiter Tirols

Nr. 255 Vorinformation: Energie Contracting für das Alpenbad Reutte

Nr. 256 Offenes Verfahren: Errichtung von fünf Streugutsilos in Kössen, Ried i. O., Katzenberg und St. Johann i. T.

Nr. 257 Offenes Verfahren: Straßenbauarbeiten für die Sanierung und Vergrößerung eines Kreisverkehrs in Brixlegg

Nr. 258 Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung für die Gemeinde Volders

Nr. 259 Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung für die Gemeinde Oberberg am Brenner

Nr. 260 Offenes Verfahren: OP-Management-Informationssystem für das a. ö. Bezirkskrankenhaus Hall in Tirol

Nr. 261 Offenes Verfahren: Lieferung von Säuglingspflegegeräten für den Neubau des Kinder- und Herzzentrums Innsbruck

Nr. 262 Offenes Verfahren: Heizungsinstallationen für die Bundesanstalt für alpenländische Milchwirtschaft in Rotholz

Nr. 263 Offenes Verfahren: Zimmermeisterarbeiten, Baumeisterarbeiten, Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärinstallationen, Elektroinstallationen sowie Bautischlerarbeiten für die Errichtung einer Wohnanlage mit Tiefgarage in Innsbruck

Nr. 264 Offenes Verfahren: Zimmermeisterarbeiten für die Erweiterung und Funktionsadaptierung des Gymnasiums der Franziskaner in Hall in Tirol

Nr. 265 Offenes Verfahren: Brückenbauarbeiten auf der A 14 Rheintal/Walgau Autobahn

Nr. 266 Verhandlungsverfahren: Telekommunikationsdienstleistungen im Fernwärmenetz der Ortswärme St. Johann in Tirol GmbH

Nr. 243 • Tiroler Gesundheitsfonds

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung einer Arztstelle

Beim Tiroler Gesundheitsfonds (TGF) gelangt frühestens ab 2. Mai 2008 eine Arztstelle zur Besetzung.

Funktionsbeschreibung: Über den Tiroler Gesundheitsfonds erfolgt im Rahmen der leistungsorientierten Krankenanstaltenfinanzierung (LKF) die Abgeltung der in den zwölf öffentlichen Tiroler Krankenhäusern stationär und ambulant erbrachten Leistungen.

Der Inhaber/Die Inhaberin dieser Funktion beim TGF hat einerseits die Aufgabe, Informationen über die medizinische Dokumentation im Rahmen des LKF-Systems zu vermitteln und die Qualität der medizinischen Dokumentation zu überprüfen. Andererseits sollte er/sie in der Krankenanstaltenplanung mitarbeiten. Weiters umfasst diese Arbeit die Mitarbeit in der Qualitätssicherungskommission des TGF und die Mitarbeit bei den Projekten des Tiroler Gesundheitsfonds. Diese beschäftigen sich schwerpunktmäßig mit Themen aus den Bereichen Gesundheitsversorgung, Prävention und Qualität.

Geboten werden: Mitarbeit in einem multiprofessionellen Team, Gleitzeit, Teilzeitbeschäftigung (50 %) möglich. Die Ent-

lohnung orientiert sich am neuen Gehaltsschema der Landesbediensteten.

Anforderungsprofil: Abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst, jus practicandi, mehrjährige Berufserfahrung, Kenntnisse des Tiroler Gesundheitswesens, EDV-Kenntnisse (Word, Excel, Power Point). Kenntnisse in den Bereichen medizinisches Qualitätsmanagement, medizinische Dokumentation und Projektmanagement sind von Vorteil.

Interessenten/Interessentinnen sind eingeladen, ihre Bewerbung bis spätestens 17. März 2008 bei der Geschäftsstelle des TGF, Landhaus, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck, schriftlich einzureichen.

Folgende Unterlagen sind dem Ansuchen beizulegen: Geburtsurkunde, Lebenslauf (inkl. Lichtbild), Staatsbürgerschaftsnachweis, Strafreregisterbescheinigung, Promotionsurkunde, jus practicandi, Ausbildungs- und Dienstzeugnisse seit der Promotion.

Für Rückfragen stehen Herr Dr. Michael Schreiber (E-Mail: michael.schreiber@tirol.gv.at, Tel. 0512/508-3257) oder Herr Dr. Johannes Schöch (E-Mail: johannes.schoech@tirol.gv.at, Tel. 0512/508-3251) gerne zur Verfügung.

Innsbruck, 21. Februar 2008

Nr. 244 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken
Innsbruck • Personalabteilung I

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung von zwei Stellen als Ausbildungsarzt/-ärztin

An der Univ.-Klinik für Anästhesie und Allgemeine Intensivmedizin gelangen ab 1. April 2008, befristet auf ein Jahr, zwei Stellen als Ausbildungsarzt/-ärztin zur Besetzung.

Bewerbungen sind bis spätestens 19. März 2008 in der Personalabteilung I, Chirurgie, 1. Stock, neben dem Hörsaal des Landeskrankenhauses Univ.-Kliniken Innsbruck, Anichstraße 35, einzubringen.

Der Bewerbung sind der Bewerbungsbogen des Landeskrankenhauses Universitätskliniken Innsbruck, Kopien aller relevanten Zeugnisse sowie Kopien von Bestätigungen früherer Dienstgeber beizulegen. Der Bewerbungsbogen kann über das Internet unter <http://www.tilak.at> in der Rubrik „jobs“ heruntergeladen oder über unten angeführte E-Mail-Adresse angefordert werden.

Gemäß § 7 des Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Nähere Auskünfte: Mag. Peter Meyer, Personalbereichsleiter, Tel. 050504-22023, E-Mail: peter.meyer@tilak.at

Ausschreibungsnummer: 00000335; **Vakanz:** 30012020 sowie 30012901.

Innsbruck, 22. Februar 2008

Nr. 245 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken
Innsbruck • Personalabteilung IVa

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung einer Stelle als Psychologe/Psychologin (Karenzstelle – Beschäftigungsausmaß 75%)

An der Universitätsklinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, Klinische Abteilung für Hör-, Stimm- und Sprachstörungen (HSS-Abteilung) des Landeskrankenhauses Innsbruck - Universitätskliniken gelangt ab 1. April 2008 eine Karenzstelle für einen Psychologen/eine Psychologin mit einem Beschäftigungsausmaß von 75% zur Besetzung.

Der Arbeitsschwerpunkt umfasst die psychologische und Entwicklungsdiagnostik bei Kindern mit Sprachentwicklungsstörungen und bei Hörstörungen sowie Mitarbeit im Team der Pädaudiologie. Erfahrung in klinischer Tätigkeit erwünscht, Flexibilität und Bereitschaft zur Arbeit im interdisziplinären Team wird erwartet.

Bewerbungen sind bis spätestens 12. März 2008 in der Personalabteilung IVa des Landeskrankenhauses Universitätskliniken Innsbruck, Anichstraße 35, Verwaltungsgebäude, 1. Stock, einzubringen.

Der Bewerbung sind der Bewerbungsbogen des Landeskrankenhauses – Universitätskliniken Innsbruck, Kopien aller relevanten Zeugnisse sowie Kopien von Bestätigungen früherer Dienstgeber beizulegen. Der Bewerbungsbogen kann über das Internet unter <http://www.tilak.at> in der Rubrik „jobs“ heruntergeladen werden.

Gemäß § 7 des Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Nähere Auskünfte: Mag. (FH) Christian Lindner, Personalbereichsleiter, Tel. 050504-22031, E-Mail: christian.lindner@tilak.at

Ausschreibungsnummer: 00000334; **Vakanz:** 30001135.

Innsbruck, 20. Februar 2008

Nr. 246 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ve1-4-211/3-3

VERORDNUNG

über die Einleitung des Baulandumlegungsverfahrens „Winkl“ in der Gemeinde Mötztal

Das Amt der Tiroler Landesregierung als Umlegungsbehörde I. Instanz leitet gemäß § 73 Abs. 5 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2006, LGBL. Nr. 27, das Baulandumlegungsverfahren „Winkl“ in der Gemeinde Mötztal ein.

Vom Baulandumlegungsverfahren betroffen sind folgende Grundstücke oder Grundstücksteile im Grundbuch 80113 Mötztal: EZ 18 – Gste. 9794 und .661, EZ 43 – Gst. 9792, EZ 69 – Gste. 9966, 9970 und 9971, EZ 120 – Gst. 9782, EZ 90003 – Gst. 9768, EZ 90017 – Gste. 9784/1 und 9793, EZ 90020 – Gst. 9783.

Im Sinn der Bestimmungen des § 73 Abs. 6 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2006, LGBL. Nr. 27, wird darauf hingewiesen, dass außerbücherliche Rechte an den umzulegenden Grundstücken oder Grundstücksteilen von den Berechtigten bei der Umlegungsbehörde (Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Bau- und Raumordnungsrecht, Landhaus 2, Heiliggeiststraße 7–9, 6010 Innsbruck) geltend gemacht werden können.

Innsbruck, 18. Februar 2008

Für das Amt der Landesregierung: *Salchner*

Nr. 247 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ve1-4-806/1-4

VERORDNUNG

über die Einleitung des Baulandumlegungsverfahrens „Stoameräcker“ in der Gemeinde Ebenbichl

Das Amt der Tiroler Landesregierung als Umlegungsbehörde I. Instanz leitet gemäß § 73 Abs. 5 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2006, LGBL. Nr. 27, das Baulandumlegungsverfahren „Stoameräcker“ in der Gemeinde Ebenbichl ein.

Vom Baulandumlegungsverfahren betroffen sind folgende Grundstücke oder Grundstücksteile im Grundbuch 86007 Ebenbichl: EZ 15 – Gst. 480, EZ 19 – Gst. 352, EZ 27 – Gst. 491, EZ 31 – Gst. 339/1, EZ 35 – Gste. 342, 354 und 490, EZ 39 – Gste. 345, 346 und 486, EZ 47 – Gst. 369, EZ 57 – Gst. 485, EZ 71 – Gste. 492/2 und 493, EZ 72 – Gst. 481, EZ 79 – Gst. 488, EZ 120 – Gste. 334, 335, 351, 479 und 494, EZ 148 – Gst. 487, EZ 154 – Gst. 489, EZ 269 – Gste. 1410, 1422 und 1426, EZ 280 – Gst. 344, EZ 352 – Gst. 482, EZ 387 – Gst. 338/2, EZ 393 – Gst. 367, EZ 409 – Gst. 355, EZ 443 – Gst. 484, EZ 471 – Gst. 361/2, EZ 472 – Gst. 343/1, EZ 473 – Gst. 368, EZ 481 – Gst. 361/1, EZ 497 – Gst. 360, EZ 533 – Gst. 341/2.

Im Sinn der Bestimmungen des § 73 Abs. 6 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2006, LGBL. Nr. 27, wird darauf hingewiesen, dass außerbücherliche Rechte an den umzulegenden Grundstücken oder Grundstücksteilen von den Berechtigten bei der Umlegungsbehörde (Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Bau- und Raumordnungsrecht, Landhaus 2, Heiliggeiststraße 7–9, 6010 Innsbruck) geltend gemacht werden können.

Innsbruck, 18. Februar 2008

Für das Amt der Landesregierung: *Salchner*

Nr. 248 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ve1-4-806/2-6

VERORDNUNG

über die Einleitung des Baulandumlegungsverfahrens „Angeräcker“ in der Gemeinde Ebenbichl

Das Amt der Tiroler Landesregierung als Umlegungsbehörde I. Instanz leitet gemäß § 73 Abs. 5 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2006, LGBL. Nr. 27, das Baulandumlegungsverfahren „Angeräcker“ in der Gemeinde Ebenbichl ein.

Vom Baulandumlegungsverfahren betroffen sind folgende Grundstücke oder Grundstücksteile im Grundbuch 86007 Ehenbichl: EZ 3 – GSt. 296, EZ 12 – GSt. .66 und 125, EZ 17 – GSt. 323 und 324, EZ 120 – GSt. 293, 316 und 317, EZ 269 – GSt. 1429/1, 1429/2 und 1432, EZ 319 – GSt. 307/2, EZ 366 – GSt. .172 und 325, EZ 422 – GSt. 306/2, EZ 531 – GSt. 295, 297 und 302.

Im Sinn der Bestimmungen des § 73 Abs. 6 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2006, LGBl. Nr. 27, wird darauf hingewiesen, dass außerbücherliche Rechte an den umzulegenden Grundstücken oder Grundstücksteilen von den Berechtigten bei der Umlegungsbehörde (Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Bau- und Raumordnungsrecht, Landhaus 2, Heiliggeiststraße 7–9, 6010 Innsbruck) geltend gemacht werden können.

Innsbruck, 18. Februar 2008

Für das Amt der Landesregierung: *Salchner*

Nr. 249 • Amt der Tiroler Landesregierung • *Ve1-4-806/3-3*

**VERORDNUNG
über die Einleitung des Baulandumlegungs-
verfahrens „Wiesen“ in der Gemeinde Ehenbichl**

Das Amt der Tiroler Landesregierung als Umlegungsbehörde I. Instanz leitet gemäß § 73 Abs. 5 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2006, LGBl. Nr. 27, das Baulandumlegungsverfahren „Wiesen“ in der Gemeinde Ehenbichl ein.

Vom Baulandumlegungsverfahren betroffen sind folgende Grundstücke oder Grundstücksteile im Grundbuch 86007 Ehenbichl: EZ 134 – GSt. 275 und 280, EZ 348 – GSt. 260/1, EZ 352 – GSt. 264, EZ 393 – GSt. 269 und 274, EZ 492 – GSt. .185, EZ 505 – GSt. 281, EZ 539 – GSt. 265 und 268, EZ 595 – GSt. 261, EZ 621 – GSt. 260/2.

Im Sinn der Bestimmungen des § 73 Abs. 6 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2006, LGBl. Nr. 27, wird darauf hingewiesen, dass außerbücherliche Rechte an den umzulegenden Grundstücken oder Grundstücksteilen von den Berechtigten bei der Umlegungsbehörde (Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Bau- und Raumordnungsrecht, Landhaus 2, Heiliggeiststraße 7–9, 6010 Innsbruck) geltend gemacht werden können.

Innsbruck, 18. Februar 2008

Für das Amt der Landesregierung: *Salchner*

Nr. 250 • Amt der Tiroler Landesregierung • *Ib-24562/319*

**VERORDNUNG
des Amtes der Landesregierung
über die Jugendzulässigkeit von Filmen**

Gemäß § 21 des Tiroler Veranstaltungsgesetzes 2003 wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur die Jugendzulässigkeit von nachstehenden Filmen wie folgt festgesetzt:

frei ab dem vollendeten 6. Lebensjahr:

„27 Dresses“ (Centfox Film GmbH., 3.049 Laufmeter);

„Mozart in China“ (Filmladen, 2.596 Laufmeter);

frei ab dem vollendeten 14. Lebensjahr:

„Das Waisenhaus“
(Senator Film Verleih GmbH., 2.898 Laufmeter);

„There will be Blood“
(Buena Vista Austria GmbH., 4.330 Laufmeter);

„Sweeney Todd – Der teuflische Barbier aus der Fleet Street“
(Warner Bros., 3.182 Laufmeter).

Innsbruck, 19. Februar 2008

Für das Amt der Landesregierung: *Scheiring*

Nr. 251 • Amt der Tiroler Landesregierung • *Ib-24561/344-2008*

**KUNDMACHUNG
des Amtes der Landesregierung
über die Bewertung eines Filmes**

Aufgrund des Gutachtens der Gemeinsamen Filmbewertungskommission der Länder vom 18. Februar 2008 wird gemäß § 2 Abs. 6 und 7 des Tiroler Vergnügungssteuergesetzes 1982, LGBl. Nr. 60, nachstehender Film wie folgt bewertet:

mit „sehenswert“:

„Michael Clayton“ (Constantin, 3.281 Laufmeter).

Innsbruck, 19. Februar 2008

Für das Amt der Landesregierung: *Scheiring*

Nr. 252 • Amt der Tiroler Landesregierung • *Ib-24561/345-2008*

**KUNDMACHUNG
des Amtes der Landesregierung
über die Bewertung von Filmen**

Aufgrund des Gutachtens der Gemeinsamen Filmbewertungskommission der Länder vom 20. Februar 2008 werden gemäß § 2 Abs. 6 und 7 des Tiroler Vergnügungssteuergesetzes 1982, LGBl. Nr. 60, nachstehende Filme wie folgt bewertet:

mit „sehenswert“:

„Die Liebe in den Zeiten der Cholera“

(Constantin, 3.839 Laufmeter);

mit „besonders wertvoll“:

„No Country for old Men“ (UIP, 3.366 Laufmeter).

Innsbruck, 21. Februar 2008

Für das Amt der Landesregierung: *Scheiring*

Nr. 253 • Amt der Tiroler Landesregierung • *U-32/687*

**KUNDMACHUNG
über die Auflegung des Entwurfes einer Verordnung,
mit der die Verordnung über die Erklärung eines Teiles des
Tiroler Lechtales und seiner Seitentäler zum Naturschutz-
gebiet (Naturschutzgebiet Tiroler Lech) geändert wird**

Die Tiroler Landesregierung beabsichtigt aufgrund der Tatsache, dass aufgrund des Life-Projektes am Lech eine Nachnominierung von (geringfügigen) Flächen als Natura 2000-Gebiet durchgeführt wurde, die Naturschutzgebiets- und Naturparksverordnung an diese Abgrenzung anzupassen.

Der Entwurf der diesbezüglichen Änderungsverordnung samt planlicher Darstellung wird in den Gemeindeämtern Elmen, Häselgehr, Reutte und Vils sowie in der Bezirkshauptmannschaft Reutte während einer Frist von vier Wochen zur allgemeinen Einsicht aufgelegt.

Hinweis: Jedermann hat das Recht, innerhalb der Auflegungsfrist zum Entwurf schriftlich Stellung zu nehmen (§ 30 Abs. 1 des Tiroler Naturschutzgesetzes 2005 – TNSchG 2005, LGBl. Nr. 26, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 57/2007).

Vom Beginn der Auflegungsfrist an bis zum Zeitpunkt des Inkraft-Tretens der Verordnung dürfen die Eigentümer der betroffenen Grundstücke und die sonst hierüber Verfügungsberechtigten keine Maßnahmen durchführen, durch die der Zweck der Erklärung des Gebietes zum Schutzgebiet vereitelt oder beeinträchtigt werden könnte. Nicht unter dieses Verbot fallen Maßnahmen im Rahmen der bisher üblichen land- und forstwirtschaftlichen Nutzung. Das Verbot tritt außer Kraft, wenn die Verordnung nicht innerhalb eines Jahres nach dem Beginn der Auflegungsfrist erlassen wurde (§ 28 Abs. 3 und 4 lit. a TNSchG 2005).

Innsbruck, 14. Februar 2008

Für die Landesregierung: *Reisner*

Nr. 254 • Amt der Tiroler Landesregierung • *Obereinigungskommission*

**KUNDMACHUNG
betreffend den Kollektivvertrag
für die Landarbeiter Tirols**

Gemäß § 53 Abs. 2 der Landarbeitsordnung 2000, LGBL. Nr. 27, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBL. Nr. 42/2002, wird verlautbart:

Zwischen der Landwirtschaftskammer für Tirol und dem Tiroler Land- und Forstarbeiterbund sowie der Landarbeiterkammer für Tirol wurde am 21. Jänner 2008 ein Kollektivvertrag für die Landarbeiter Tirols abgeschlossen.

Dieser Kollektivvertrag ist am 1. Jänner 2008 in Kraft getreten.

Innsbruck, 18. Februar 2008

Für die *Obereinigungskommission*:

Der Vorsitzende: *Krösbacher*

Nr. 255 • Reuttener Kommunalbetriebe GmbH

VORINFORMATION

Energie Contracting für das Alpenbad Reutte

Ausschreibende Stelle: Reuttener Kommunalbetriebe GmbH, Obermarkt 1, 6600 Reutte.

Gegenstand des Auftrags: Energiecontractingvertrag für das Alpenbad Reutte.

CPV-Codes: 40100000, 40300000.

Erfüllungsort: Außerfern (AT331).

Voraussichtlicher Beginn: 18. Februar 2008.

Auskünfte: Heidingsfelder Architekten und Ingenieure, Am Falchen 70, D-86983 Lechbruck, Herr Erich Heidingsfelder,

Tel +49/(0)8862-774121, E-Mail: info@hai-ingenieure.de,

Internet: <http://www.hai-architects.com>

Reutte, 19. Februar 2008

Nr. 256 • Amt der Tiroler Landesregierung • *VIb1-0-5-E/8-2008*

OFFENES VERFAHREN

**Errichtung von fünf Streugutsilos
in Kössen, Ried i. O., Katzenberg und St. Johann**

Die Anbotsunterlagen können ab sofort im Internet unter www.tirol.gv.at/ausschreibungen heruntergeladen werden. Weitere Informationen sind unter der Tel.-Nr. 0512/508-4184 erhältlich.

Abgabetermin: Die Anbote müssen bis spätestens Freitag, den 21. März 2008, 11.30 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, versehen mit dem amtlichen Adressschild, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, 3. Stock, Zi. 334, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 15. Februar 2008

Für die *Landesregierung*: *Molzer*

Nr. 257 • Amt der Tiroler Landesregierung • *VIb1-B 171.0/16-2008*

OFFENES VERFAHREN

**Straßenbauarbeiten
für die Sanierung und Vergrößerung
des Kreisverkehrs Brixlegg im Zuge
der B 171 Tiroler Straße (km 31,35) bzw.
der L 47 Kramsacher Straße (km 0,00)**

Baumumfang: Vergrößerung und Sanierung des bestehenden Kreisverkehrs mittels Herstellen einer Betondecke. Bauherr ist die Schwaighofer GmbH, Innsbrucker Straße 48, 6230 Brixlegg; das Land beteiligt sich an den Kosten zu einem Drittel.

Die Anbotsunterlagen können ab sofort im Internet unter www.tirol.gv.at/ausschreibungen heruntergeladen werden. Weitere Informationen sind unter der Tel.-Nr. 0512/508-4041 erhältlich.

Abgabetermin: Die Anbote müssen bis spätestens Freitag, den 21. März 2008, 11.30 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, versehen mit dem amtlichen Adressschild, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, 3. Stock, Zi. 316, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 22. Februar 2008

Für die *Landesregierung*: *Müller*

Nr. 258 • Gemeinde Volders

OFFENES VERFAHREN

Bekanntmachung über ein offenes Verfahren
gemäß § 46 Abs. 1 des BVergG 2006
im Unterschwellenbereich

Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung

Bezeichnung des Bauvorhabens: Ausbau/Sanierung Schlosssiedlung, Errichtung Gehsteig Johannesfeldstraße und Sanierung Plattnerweg (alle KG Volders).

Ausschreibende Stelle: Gemeinde Volders, Bauamt, Bundesstraße 23, A-6111 Volders, Tel. 05224/52311-33, Fax 05224/52311-50, E-Mail: bauamt3@volders.tirol.gv.at

Leistungsumfang:

- ca. 2.300 m² Asphaltabtragsarbeiten,
- ca. 3.400 m² Asphaltierungsarbeiten (Gehweg und Fahrbahn) samt Planie und teilweise Unterbauerneuerung bzw. Tiefensanierung,
- ca. 330 lfm Pflastersäume aus Granitwürfel zweireihig,
- ca. 95 lfm Pflastersäume aus Granitwürfel einreihig,
- ca. 150 lfm Leistensteine aus Granit,
- ca. 100 lfm Verlegung eines Straßenbeleuchtungskabels,
- Einbau von ca. fünf selbstnivellierenden Schachtabdeckungen,
- Einbau von ca. drei neuen Straßenabläufen samt Kanalanschlussleitung,
- Anpassen sämtlicher Einbauten (Schieber, Schächte, etc.) an das neue Niveau.

Leistungszeitraum: 5. Mai 2008 bis 23. Juni 2008.

Bewerberskreis: Unternehmen mit entsprechender Befugnis, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben.

Ausschreibungsunterlagen: Die Ausgabe der Unterlagen erfolgt bei der ausschreibenden Stelle zu den Bürozeiten (Montag bis Freitag von 8 Uhr bis 12 Uhr) gegen ein Entgelt von € 30,-. Die Unterlagen werden gegen Kostensatz in bar bei Abholung übergeben, oder bei nachgewiesener Einzahlung auf das Konto Nr. 20107 der Gemeinde Volders, bei der Raika Volders, BLZ 36347, mit der Bezeichnung „Ausbau/Sanierung Schlosssiedlung, etc.“ per Post übermittelt. Der Zahlungsnachweis ist per Fax an die ausschreibende Stelle zu übermitteln. Einbezahlte Beträge können nicht refundiert werden.

Schlusstermin für die Anforderung: 14. März 2008, 12 Uhr.

Angebotsabgabe: bis 26. März 2008, 11 Uhr, bei der Gemeinde Volders, Bauamt, 2. Stock, Bundesstraße 23, A-6111 Volders, in einem verschlossenen Kuvert unter Verwendung des den Ausschreibungsunterlagen angeschlossenen Adressaufklebers. Die Angebote sind so rechtzeitig bei der Gemeinde Volders, Bauamt, 2. Stock, Bundesstraße 23, A-6111 Volders, abzugeben oder per Post abzusenden, dass sie spätestens zum Ende der Angebotsfrist bei der Gemeinde Volders, Bauamt, 2. Stock, vorliegen. Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Angebotsöffnung: Die Angebotsöffnung findet anschließend an den Abgabetermin im Gemeindeamt Volders, Sitzungssaal, 1. Stock, Bundesstraße 23, A-6111 Volders, im Beisein der Bieter bzw. deren Bevollmächtigten statt.

Zuschlagsfrist: vier Monate ab Ablauf der Angebotsfrist.
Volders, 18. Februar 2008

Für die Gemeinde Volders: Bgm. Maximilian Harb

Nr. 259 • Gemeinde Obernberg am Brenner

OFFENES VERFAHREN

Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung

Ausschreibende Stelle: Gemeinde Obernberg a. Br., A-6157 Obernberg a. Br., Innertal 39a.

Die Gemeinde Obernberg a. Br. schreibt hiermit die Baumeisterarbeiten einschließlich der Materiallieferungen für Leitungsbauarbeiten im offenen Verfahren aus.

Teilnahmeberechtigt sind nur Firmen, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits erbracht haben.

1. Gegenstand der Ausschreibung: ca. 170 lfm Wasserleitung PE DN/OD 140 (im Spülbohrverfahren), ca. 690 lfm Wasserleitung PE DN/OD 140, ca. 740 lfm Wasserleitung PE DN/OD 160, ca. 280 lfm Wasserleitung PE DN/OD 63 (im Einzugverfahren), ca. 280 lfm Hausanschlussleitungen Wasser PE DN/OD 32–63, ca. 180 lfm Regenwasserkanal B DN 300, ca. 1.200 lfm Straßenbeleuchtungskabel.

2. Termine: Baubeginn: 7. April 2008,
Bauende: 31. Juli 2008.

3. Ausschreibungsunterlagen: Diese können ab sofort unter <http://www.auftrag.at> heruntergeladen werden, oder werden bis einschließlich 14. März 2008, 11 Uhr, nach telefonischer Bestellung und Vorlage eines Einzahlungsnachweises, lautend auf das Konto Ingenieurgemeinschaft Philipp & Philipp, Konto-Nr. 27.722, bei der Raiffeisenkasse Rum, BLZ 36310, per E-Mail übersandt.

Die Kosten für die Unterlagen betragen € 25,- inkl. MWSt.

4. Anbotsabgabe: bis spätestens 21. März 2008, 11 Uhr, im Gemeindeamt Obernberg, Innertal 39a, A-6157 Obernberg a. Br.

5. Anbotseröffnung: am 21. März 2008, um 11.05 Uhr, im Gemeindeamt Obernberg, Innertal 39a, A-6157 Obernberg a. Br. Obernberg am Brenner, 22. Februar 2008

Nr. 260 • Gemeindeverband a. ö. Bezirkskrankenhaus Hall i. T.

OFFENES VERFAHREN

OP-Management-Informationssystem

Ausschreibende Stelle: Gemeindeverband a. ö. Bezirkskrankenhaus Hall i. T., Milser Straße 10, A-6060 Hall in Tirol.

Auftragsbezeichnung: OP-Management-Informationssystem mit OP-Planungs- und Dokumentationsfunktion inkl. Schulung, Service und Wartung.

Erfüllungsort: Hall in Tirol.

Unterlagen: Die Unterlagen sind bei der ausschreibenden Stelle, Projektleiter Stefan Wedermann, Tel. +43/(0)5223/502-2035, E-Mail: stefan.wedermann@bkb-ball.or.at anzufordern.

Angebotsabgabetermin: 20. März 2008, 10.30 Uhr.

Anbotseröffnung: 20. März 2008, 11 Uhr, bei der ausschreibenden Stelle, Konferenzraum.

Hall in Tirol, 22. Februar 2008

Für den Gemeindeverband: Dr. Peter Riedmann

Nr. 261 • TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH •
GZL 6032-34/3981-2008

OFFENES, BESCHLEUNIGTES VERFAHREN/LIEFERAUFTRAG

Säuglingspfleegeräte (BKP-Nr. 831)

für den Neubau des Kinder- und Herzzentrums Innsbruck

Öffentlicher Auftraggeber/Kontaktstelle: TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, TILAK Projektmanagement Kinder- und Herzzentrum, Dipl.-Ing. Herbert Steffan, A-6020 Innsbruck, Maximilianstraße 35, Fax +43/(0)50504-28714, E-Mail: bau.technik@tilak.at

Technische Projektleitung der Auftraggeberin: Maloier Bau-management GmbH & Co, Ing. Mag. (FH) Stefan Unterberger, Grabenweg 67, A-6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)664/60395817, Fax +43/(0)512/395810, E-Mail: stefan.unterberger@maloier.com

Ausschreibungs- und allfällige ergänzende Unterlagen sind erhältlich im Internet auf der Seite <http://www.tilak.at>

Gebühr/Zahlung: € 29,-. Die Bezahlung der Ausschreibungsunterlagen kann in bar an der Hauptkasse der Auftraggeberin im Erdgeschoss des Gebäudes Medizinzentrum Anichstraße – MZA, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto Nr. 210 001 011 der Auftraggeberin bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, IBAN: AT 61 5700 0002 1000 1011, BIC: HYPTAT 22, unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl der Auftraggeberin sowie der Auftragsart (Liefer-, Bau-, Dienstleistungsauftrag oder Wettbewerb) erfolgen. Der Zahlungsnachweis ist per Telefax oder E-Mail an die Kontaktstelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen frei gegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 10% Umsatzsteuer enthalten.

Schlusstermin für die Anforderung von oder Einsicht in die Unterlagen: 11. März 2008, 16 Uhr.

Schlusstermin für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge: 18. März 2008, 11 Uhr.

Teilnahmeanträge/Angebote sind an die oben genannte Kontaktstelle der öffentlichen Auftraggeberin, Sekretariat, 2. Stock, zu richten.

Datum, Zeitpunkt und Ort der Angebotseröffnung: 18. März 2008, 12 Uhr, bei der oben genannten Kontaktstelle der öffentlichen Auftraggeberin. Teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Zwingende Voraussetzung für die Teilnahme am Ausschreibungsverfahren und die Ausgabe der Unterlagen ist die Anmeldung im Internet unter <http://www.tilak.at>

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der TILAK, kundgemacht im Internet auf der Seite <http://www.tilak.at>

Innsbruck, 20. Februar 2008

*Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH:
Dipl. Ing. Alois Radelsböck*

Nr. 262 • Bundesimmobiliengesellschaft mbH

OFFENES VERFAHREN

Heizungsinstallationen

(GZL OM-T-1357/08)

Ausschreibende Stelle: Bundesimmobiliengesellschaft mbH, 1030 Wien, Hintere Zollamtsstraße 1, vertreten durch Objektmanagement Team Tirol, Kapuzinergasse 38, 6022 Innsbruck.

Bauvorhaben: Bundesanstalt für alpenländische Milchwirtschaft, Umstellung Prozessenergieversorgung, 6261 Strass i. Z., Rotholz 50 und 50a. **Teilangebote** sind nicht zulässig.

Angebotsunterlagen: Die Unterlagen können über die Homepage der BIG (www.big.at) kostenlos heruntergeladen werden.

Die Anforderung in Hardcopy (Papierform) ist gegen Verrechnung der Herstell- und Versandkosten über auftrag.at, Wiedner Gürtel 10, 1040 Wien, möglich (E-Mail: big-bestellungen@auftrag.at, Tel. 01/7982525, Herr Fenz/Frau Frye-Brauner).

Rückfragen sind von 8–12 Uhr an die Bundesimmobiliengesellschaft mbH, Objektmanagement Team Tirol, Christine Neuner, Tel. +43/(0)50244-5713, E-Mail: christine.neuner@big.at zu richten.

Abgabetermin: 17. März 2008, 11 Uhr.

Angebotseröffnung: anschließend.

Innsbruck, 15. Februar 2008

Für die Geschäftsführung:

Dipl.-Ing. Gerald Lobgesang Ing. Hubert Scherl

Nr. 263 • Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KEG

OFFENES VERFAHREN

gemäß BVergG

Gewerk 1: Zimmermeisterarbeiten

Gewerk 2: Baumeisterarbeiten

Gewerk 3: Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärinstallationen

Gewerk 4: Elektroinstallationen

Gewerk 5: Bautischlerarbeiten (Holz-Alu-Fenster)

Ausschreibende Stelle: Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KEG, 6020 Innsbruck, Rossauasse 4, Tel. 0512/4004-300, Fax 0512/4004-503, E-Mail: e.ploerer@iig.at

Bauvorhaben: Premstraße 27–31, Errichtung einer Wohnanlage mit Tiefgarage.

Ausführungszeitraum:

Gewerk 1: Oktober 2008 bis Herbst 2009,

Gewerk 2: Juni 2008 bis Herbst 2009,

Gewerk 3: Juni 2008 bis Herbst 2009,

Gewerk 4: Juni 2008 bis Herbst 2009,

Gewerk 5: November 2008 bis Herbst 2009.

Ausschreibungsunterlagen: Bei der ausschreibenden Stelle gegen Vorweis des Einzahlungsbeleges abzuholen, bei schriftlicher Anforderung ist eine Kopie des Einzahlungsbeleges beizuschließen. Das Entgelt für die Ausschreibungsunterlagen in der Höhe von je € 30,- für die Gewerke 1 und 5 bzw. € 40,- für die Gewerke 2 bis 4 ist auf das Konto Nr. 0000-070011 bei der Tiroler Sparkasse, Innsbruck, BLZ 20503, einzuzahlen.

IBAN: AT472050300000070011; BIC: SPIHAT22.

Abgabetermin: Die Angebote müssen bis spätestens 25. März 2008, 10.45 Uhr, bei der IIG, Innsbruck, Rossauasse 4, 2. Stock, Zimmer 2.024, eingelangt sein. Das Risiko der Rechtzeitigkeit des Einlangens trägt der Bieter. Die Anbotseröffnung findet anschließend (um 11 Uhr) statt.

Innsbruck, 22. Februar 2008

Die Geschäftsführung

Nr. 264 • Tiroler gemeinnützige Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft m. b. H.

OFFENES VERFAHREN

Bekanntmachung über ein offenes Verfahren gemäß § 46 Abs. 1 des BVergG 2006 mit Bekanntmachung einer Vorinformation gemäß § 61 des BVergG 2006 im Oberschwellenbereich

Zimmermeisterarbeiten

Auftragsbezeichnung: Erweiterung und Funktionsadaptierung Gymnasium der Franziskaner Hall in Tirol.

Ausschreibende Stelle: TIGEWOSI Tiroler Gemeinnützige Wohnungsbau- und Siedlungs GmbH, Fürstenweg 27, 6026 Innsbruck.

Vorankündigung im Amtsblatt der EU: Veröffentlichungsnummer 2008/S 24-031262.

Erfüllungsort: Kathreinstraße 6, 6060 Hall in Tirol.

Leistungsgegenstand: Durchführung von Zimmermeisterarbeiten im zum Teil denkmalgeschützten Altbestand.

Die Ausschreibungsunterlagen können ab Montag, den 3. März 2008, beim Büro Bau Management Oswald, 6060 Hall in Tirol, Schlossgasse 4/I, Tel. 05223/53780, E-Mail: office@bmo.co.at, Fax 05223/53781, gegen einen Kostenersatz von € 20,- angefordert werden. Das Entgelt ist auf das Konto Nr. 150005474 bei der Volksbank Schwaz, BLZ 42390, mit der Angabe des Verwendungszweckes einzuzahlen. Der Einzahlungsnachweis ist der Anforderung der Angebotsunterlagen beizulegen.

Abgabetermin: Die Angebote müssen bis spätestens Freitag, den 4. April 2008, um 10.30 Uhr, in dem für die Abgabe vorgesehenen Kuvert (wird mit der Ausschreibung übermittelt) bei der oben genannten Adresse abgegeben werden.

Angebotseröffnung: anschließend (um 11 Uhr) bei der ausschreibenden Stelle. Später einlangende Angebote können nicht berücksichtigt werden.

Innsbruck, 19. Februar 2008

Für die TIGEWOSI: Ing. Franz Mariacher

Nr. 265 • ASFINAG Alpenstraßen GmbH, 6020 Innsbruck

OFFENES VERFAHREN

Brückenbauarbeiten

Ausschreibende Stelle: ASFINAG Alpenstraßen GmbH im Auftrag der Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, www.asfinag.at

Auftragsbezeichnung: A14 Rheintal/Walgau Autobahn, Setzungsangleichungen an Brückenbauwerken.

Auftragsgegenstand: Die Brückenbauwerke V57 (km 18,95), V78 (km 30,81) und V82 (km 32,35) müssen aufgrund von Setzungen im Freilandbereich in der Richtungsfahrbahn Deutschland an die Freilandstrecken angepasst werden.

CPV-Code: 45000000.

Erfüllungsort: A14 Rheintal/Walgau Autobahn (AT34).

Ausschreibungsunterlagen/Teilnahmeanträge sind erhältlich bis 13. März 2008, 11 Uhr.

Auftragsdauer bzw. Frist für die Durchführung des Auftrags: 7. April 2008 bis 23. Mai 2008.

Abgabetermin: 13. März 2008, 11 Uhr.

Anbotsöffnung: 13. März 2008, 11 Uhr, bei der ASFINAG Alpenstraßen GmbH, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck.

Weitere Informationen: Grundlage für das Angebot sind ausschließlich die auf der Homepage der ASFINAG unter der Adresse <http://www.asfinag.at> unter der Rubrik Ausschreibungen/Bauleistung kostenlos herunterzuladenden Unterlagen.

Innsbruck, 20. Februar 2008

Nr. 266 • Ortswärme St. Johann in Tirol GmbH

VERHANDLUNGSVERFAHREN

Ausschreibende Stelle: Ortswärme St. Johann in Tirol GmbH, Bahnhofstraße 5, 6380 St. Johann in Tirol, E-Mail: ortswaerme@st.johann.net

Auftragsbezeichnung: Telekommunikationsdienstleistungen.

Gegenstand des Auftrags: Telekommunikationsdienstleistungen im Fernwärmenetz der Ortswärme St. Johann in Tirol GmbH.

Erfüllungsort: A-6380 St. Johann in Tirol, Anschlussstelle Fernwärmenetz (AT335).

Abgabetermin: 5. März 2008, 12 Uhr.

St. Johann in Tirol, 18. Februar 2008

Erscheinungsort Innsbruck
Verlagspostamt 6020 Innsbruck **P. b. b.**
Vertr.-Nr. GZ 02Z030079 W **DVR 0059463**

Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck
Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.
Bezugsgebühr € 23,- jährlich. Einzelstück: € 0,10 für jede Seite, jedoch
mindestens € 1,- pro Stück. Einschaltungen nach Tarif.
Verwaltung und Vertrieb: Landeskanzleidirektion,
Innsbruck, Neues Landhaus,
Tel. 0512/508-2182 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: bote@tirol.gv.at
Redaktion: Innsbruck, Landhaus,
Tel. 0512/508-2184 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: bote@tirol.gv.at
Internet: www.tirol.gv.at/bote
Druck: Eigendruck